

A. 2. Angelegenheiten des Provinzialausschusses.

Personalien.

Das bis 1. April 1900 gewählte stellvertretende Mitglied Königlicher Landrath Geheimer Regierungsrath Freiherr von Hövel ist in Folge Ernennung zum Königlichen Regierungs-Präsidenten zu Coblenz ausgeschieden und an seine Stelle in der Sitzung des Provinziallandtags vom 9. Februar 1899 der Kommerzienrath Hüttendirektor Servaes in Ruhrort gewählt worden.

Geschäftsumfang.

Der Provinzialauschuß hat in dem Berichtsjahre am 21. April, 17. und 18. Mai, 5. und 6. Juli, 9. August, 18. und 19. Oktober, 29. und 30. November 1898, 10. und 11. Januar, 28. Januar, 9. Februar sowie 7. und 8. März 1899, also an 16 Tagen, in 517 Geschäftssachen beraten bzw. beschlossen.

Vorgenommene Wahlen.

Neu- und Ergänzungswahlen für den Provinzialrath waren im Berichtsjahre nicht vorzunehmen, dagegen haben für die Bezirksausschüsse folgende Ersatzwahlen stattgefunden:

Regierungsbezirk Coblenz.

An Stelle des bis 1. Juli 1903 gewählten, inzwischen verstorbenen Mitgliedes Schloßhauptmann Graf zu Westerholt-Gyßenberg wurde der Fürstlich Wied'sche Kammerdirektor Freiherr von der Necke zu Neuwied und an Stelle des für die gleiche Amtsperiode gewählten stellvertretenden Mitgliedes, Beigeordneter Hermann Kadermacher zu Neuwied, welcher sein Mandat niedergelegt hat, der Gewerke und Landwirth Friedrich Eckhardt zu Daaden gewählt.

Regierungsbezirk Köln.

An die Stelle des verstorbenen Gutsbesizers Frings zu Hersel wurde der Gutsbesitzer Viktor Bürgers zu Pittersdorf als stellvertretendes Mitglied des Bezirksausschusses für die am 1. Juli 1903 ablaufende Amtsperiode gewählt.

Regierungsbezirk Düsseldorf.

Bergische Lande und Kreise Neuß und Grevenbroich.

Das stellvertretende Mitglied des Bezirksausschusses Friedrich Freiherr von der Leyen-Blömersheim ist in Folge Ernennung zum Königlichen Landrath des Kreises Neuß ausgeschieden und bis zum 1. Juli 1900 der Gutsbesitzer Gustav Klingelhöfer zu Haus Horst bei Hilden an dessen Stelle gewählt. Ferner mußte für das bis zum 1. Juli 1903 gewählte inzwischen gestorbene Mitglied Gutsbesitzer August Aldenhoven in Zons eine Ersatzwahl erfolgen. Diese fiel auf das bisherige stellvertretende Mitglied Gutsbesitzer Theodor Melchers in Gnadenthal, während an dessen Stelle wiederum der Gutsbesitzer Heinrich Walbröhl zu Wittlaer bei Kaiserwerth gewählt wurde.

Regierungsbezirk Trier.

An Stelle des Eisengießereibesizers Carl Karcher in St. Johann a. d. Saar, welcher das Amt aus Gesundheitsrücksichten niederlegen mußte, wurde Fritz Köchling in Saarbrücken bis zum 1. Juli 1903 als stellvertretendes Mitglied des Bezirksausschusses gewählt.

Für die gemäß der §§ 34, Abs. 3, 41 und 50 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 zu bildenden Berufungskommissionen war nur eine Ersatzwahl im Regierungsbezirk Trier erforderlich geworden, wo an Stelle des bis Oktober 1900 gewählten Mitgliedes, Fabrikbesitzer Carl Karcher in St. Johann, welcher auch dieses Amt niedergelegt hat, der Kommerzienrath Rudolf Böcking zu Brebach gewählt wurde.

Für die Steuerauschnüsse der Gewerbesteuerklasse I in den beiden Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln wurden vom 1. Dezember 1898 ab auf eine dreijährige Amtsdauer gewählt bezw. wiedergewählt:

Regierungsbezirk Düsseldorf.

a. Mitglieder:

1. Banquier Adolf von Randow in Krefeld,
2. Kommerzienrath Theodor Croon in M.-Gladbach,
3. Hüttendirektor Gottfried Ziegler in Oberhausen,
4. Kommerzienrath Wilhelm Böddinghaus jun. in Elberfeld,
5. Finanzrath a. D. Klüpfel in Essen,
6. Hüttendirektor J. Berwes in Mülheim a. d. Ruhr.

b. Stellvertreter:

1. Kommerzienrath Bernhard Dilthey in Rheydt,
2. Kommerzienrath Fritz Beckmann in Solingen,
3. Bankdirektor Theodor Hinzberg in Barmen,
4. Hermann Schellekes in Krefeld,
5. Direktor Otto Knautd in Essen,
6. Eugen Coupienne in Mülheim a. d. Ruhr.

Regierungsbezirk Köln.

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Kaufmann Ernst Michels in Köln, 2. Kommerzienrath Emil vom Rath in Köln, 3. Kommerzienrath Heinrich Stein in Köln, 4. Eduard Dörrenberg in Runderoth, 5. Oskar Simon in Bonn, 6. Kommerzienrath Gauhe in Citorf. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Fabrikbesitzer Eduard Böcking in Mülheim a. Rh., 2. Fabrikbesitzer Julius van der Bypen in Mülheim a. Rh., 3. Direktor und Landrath a. D. W. Langen in Köln, 4. Franz Clouth in Rippes, 5. Ludwig Wessel in Bonn, 6. Fabrikbesitzer Friedrich Sönnedcken in Poppelsdorf. |
|--|--|